

INHALT

I. EINFÜHRUNG

Warnfried Dettling

- Macht der Verbände — Ohnmacht der Demokratie?** 7
Zu diesem Band

II. GRUNDLAGEN

Dieter Oberndörfer

- Volksherrschaft — Zur normativen Prämisse der Demokratie** 31

Alfred Müller-Armack

- Die wissenschaftlichen Ursprünge und die künftige Verfassung der Sozialen Marktwirtschaft** 56

III. VERBÄNDE IN STAAT, WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

Roman Herzog

- Das Verbandswesen im modernen Staat** 69

Manfred Groser

- Sozialökonomische Theorien der Verbände** 81

IV. NEUE PROBLEME — HERAUSFORDERUNG AN POLITIK UND WISSENSCHAFT

Mancur Olson jr.

- Die Logik des kollektiven Handelns** 105

Rudolf Mikus

- Probleme gesamtgesellschaftlicher Planung in der Demokratie** 124
Handlungsfähigkeit des Staates versus Macht der Verbände

Philipp Herder-Dorneich

- Ordnungspolitik der Verbände im Steuerungsdefizit des tertiären Sektors** 162

V. ANSÄTZE UND VORSCHLÄGE ZU EINER LÖSUNG DER PROBLEME

Paul Kevenhörster

| | |
|--|-----|
| Kollektive Güter und organisierte Interessen | 189 |
| Zur Steuerungskapazität politischer Institutionen gegenüber organisierten Sozialinteressen | |

Viola Gräfin Bethusy-Huc

| | |
|--|-----|
| Vorschläge zur Kontrolle des Verbandseinflusses im Parlamentarischen Regierungssystem | 221 |
|--|-----|

VI. DIE POLITISCHE AUFGABE

Kurt H. Biedenkopf

| | |
|---|-----|
| Der Staat und die gesellschaftlichen Gruppen | 237 |
|---|-----|

| | |
|---------------------------|-----|
| Register | 247 |
|---------------------------|-----|